

Alinde

Originaltonart A-Dur

Friedrich Rochlitz

Franz Schubert (1797-1828)
Op. 81 Nr. 1: Januar 1827, D 904

Herausgegeben von
Dietrich Fischer-Dieskau und Elmar Budde

Mäßig

101.

pp

6

leise *stärker*

Die Son-ne sinkt in's tie - fe Meer, da woll-te sie kom-men. Ge-ru - hig trabt der

ppp

12

leise

Schnit-ter ein-her, mir ist's be-kom-men. Hast, Schnit-ter, mein Lieb-chen nicht geseh'n?

cresc.

17

A - lin - de! A - lin - de! „Zu Weib und Kin - dern muß ich gehn, kann

f decresc. p pp

23

nicht nach an - dern Dir - nen seh'n; sie war - ten mein unter der Lin - de, sie

cresc. p

Auf der Bruck

Originaltonart As-Dur

Ernst Schulze

Op. 93 Nr. 2

August 1825

D 853

Geschwind

121.

5

9

Frisch tra - be son - der Ruh und Rast, mein

13

gu - tes Roß, durch_ Nacht und_ Re - gen! Was scheust du dich vor

17

Busch und Ast und strau - chelst auf den_ wil - den_ We - gen?

Die Erscheinung

Ludwig Theobul Kosegarten

Originaltonart E-Dur

Op. 108 Nr. 3

7. Juli 1815

D 229

Liedlich

145. *p*

Ich lag auf grü-nen Mat - ten, an kla - rer Quellen - Rand. Mir

5

kühl - ten Er - len - schat - ten der - Wan - gen hei - ßen Brand. Ich dach - te dies und

10

je - nes, und träum - te sanft be - trübt viel Gu - tes und - viel -

14

Schö - nes, das die - se Welt nicht gibt. -